

Pressemitteilung 113/2025 vom 12. Mai 2025

Anbauprognose für das Erntejahr 2025

Anbau von Sonnenblumen um mehr als ein Drittel gestiegen

Bei den Thüringer Landwirten stehen zur Ernte 2025 rund 335 800 Hektar Getreide (ohne Körnermais

und CCM) im Feld. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, sind das gegenüber dem Vor-

jahr rund 7 800 Hektar bzw. 2 Prozent mehr. Die Anbauentwicklung der wichtigsten Fruchtarten ge-

staltet sich wie folgt:

Ölfrüchte

Die Anbaufläche von Sonnenblumen wird erneut erweitert und erreicht einen Umfang von

6 300 Hektar. Dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einem deutlichen Plus von mehr als einem

Drittel (+1 700 Hektar bzw. +38 Prozent).

Bei Winterraps wird für das Erntejahr 2025 ein Plus von 2 800 Hektar bzw. 3 Prozent erwartet. Insge-

samt werden rund 98 200 Hektar der Ölfrucht auf Thüringens Feldern geerntet werden.

**Winter- und Sommergetreide** 

Der Winterweizen (anbaustärkste Getreideart in Thüringen) wächst auf 185 300 Hektar heran. Der

Anbauumfang erweitert sich im Vergleich zum vergangenen Jahr um 17 900 Hektar bzw. 11 Prozent.

Wintergerste wird auf Grundlage dieser ersten Hochrechnung auf 69 200 Hektar geerntet werden,

was einem Rückgang von rund 6 200 Hektar bzw. 8 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der

Anbau von Roggen und Wintermenggetreide bleibt gegenüber dem Jahr 2024 mit einem Umfang

von insgesamt 8 500 Hektar nahezu konstant. Triticale wächst im Erntejahr 2025 voraussichtlich auf

9 300 Hektar heran, was gegenüber dem Vorjahr einem leichten Rückgang um 300 Hektar bzw. 3 Pro-

zent entspricht.

Der Anbau von Sommergetreide ist gegenüber dem Erntejahr 2024 insgesamt rückläufig. Die Anbau-

fläche des Sommerweizens sinkt gegenüber dem Vorjahr um knapp die Hälfte (-2 200 Hektar

bzw. -43 Prozent) und wird im aktuellen Erntejahr rund 3 000 Hektar betragen. Der Rückgang für die

ringer Landesamt

Sommergerstenfläche gegenüber dem Vorjahr beläuft sich auf 2 500 Hektar bzw. 6 Prozent. Insge-

samt werden für das aktuelle Erntejahr rund 38 700 Hektar Sommergerste prognostiziert.

Körnerleguminosen

Die Anbaufläche von Körnererbsen wird gegenüber dem Erntejahr 2024 um 400 Hektar bzw. 3 Pro-

zent erweitert und wird rund 15 300 Hektar betragen. Bei den Ackerbohnen gibt es ebenfalls einen

Anstieg der Anbaufläche zu verzeichnen. Gegenüber dem Vorjahr wurden rund 500 Hektar bzw.

9 Prozent mehr Ackerbohnen ausgesät. Insgesamt stehen rund 6 000 Hektar Ackerbohnen im Feld.

Hackfrüchte

Bei den Zuckerrüben erfolgt der Anbau im Jahr 2025 voraussichtlich auf 12 000 Hektar. Dies ent-

spricht einem Rückgang um 2000 Hektar bzw. 14 Prozent. Bei den Kartoffeln gibt es nach derzeitiger

Anbauplanung der Betriebe erneut keine wesentliche Änderung der Anbaufläche gegenüber dem

Jahr 2024. Es wird eine Kartoffelanbaufläche von knapp 1 200 Hektar erwartet.

Bitte beachten:

Die Anbauflächen für die Ernte 2025 sind Ergebnisse einer ersten Hochrechnung und nur als Anbautendenzen zu werten. Vorläufige Ergebnisse über den tatsächlichen Anbau auf dem Ackerland liefert

die Bodennutzungshaupterhebung. Diese Ergebnisse werden im Juli 2025 vorliegen.

Die Berechnung der Entwicklungen erfolgt auf voller Stellenzahl.

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Ländlicher Raum, Ernährung und Agrarstruktur

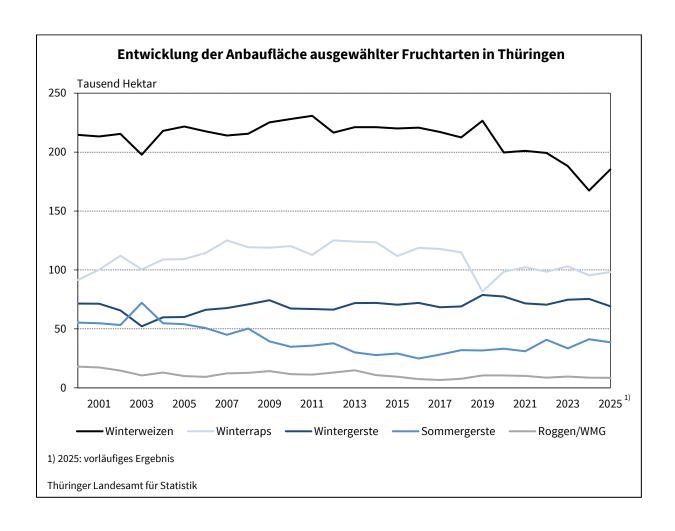
Telefon: 03 61 57 334-25 52

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de







## Anbauflächen ausgewählter Feldfrüchte

Fruchtart	Anbaufläche zur Ernte 2024	Voraussichtliche Anbaufläche zur Ernte 2025	Veränderung zum Vorjahr <sup>1)</sup>
	1 000 Hektar		Prozent
Getreide zur Körnergewinnung			
Winterweizen einschl. Dinkel und Einkorn	167,4	185,3	10,7
Sommerweizen	5,2	3,0	- 43,0
Hartweizen (Durum)	14,4	15,2	5,0
Roggen und Wintermenggetreide	8,6	8,5	- 0,4
Triticale	9,6	9,3	- 3,4
Wintergerste	75,4	69,2	- 8,2
Sommergerste	41,2	38,7	- 6,1
Hafer	6,1	6,5	7,3
Sommermenggetreide	0,1	0,1	- 6,9
Körnermais/Mais zum Ausreifen	7,2	5,7	- 20,4
Getreide zur Ganzpflanzenernte	4,8	3,3	- 31,2
Silomais/Grünmais einschl. Lieschkolbenschrot	60,8	56,2	- 7,6
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte	22,7	19,9	- 12,3
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	10,8	9,9	- 8,1
Erbsen (ohne Frischerbsen)	14,9	15,3	3,0
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	5,5	6,0	8,8
Sojabohnen	0,6	0,5	- 17,8
Süßlupinen zur Körnergewinnung	0,7	0,8	13,6
Kartoffeln insgesamt	1,2	1,2	- 4,5
Zuckerrüben ohne Saatguterzeugung	14,0	12,0	- 14,4
Winterraps	95,4	98,2	2,9
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	0,2	0,0	- 78,2
Sonnenblumen zur Körnergewinnung	4,6	6,3	37,6
Wiesen	34,0	34,4	1,2
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen)	130,0	129,3	- 0,5

<sup>1)</sup> berechnet auf voller Stellenzahl